

Amtsblatt

Nummer 22

Mittwoch, 28. Mai 2014



Abschluss der Bolzplatzliga am 30. Mai

Schuhe geschnürt fürs Finale

Am 30. Mai findet für die acht Mannschaften, die an der Ettlinger Bolzplatzliga (kurz EBO) teilnehmen, der letzte Spieltag statt. Am 2. Mai war der Startschuss für die EBO gefallen und alle hatten sichtlich Spaß, ob im „Käfig“ oder draußen als Zuschauer. Den organisatorischen Staffelstab für die EBO hat Jonas Günter vom Amt für Jugend, Familie, Senioren von Rainer Scharinger übernommen, der die Liga 2009 gemeinsam mit Patrick Hutt ins Leben gerufen und zwei Jahre durchgeführt hatte. Unterstützung erhält Jonas Günter von Anselm Maier, der sein Anerkennungsjahr beim Kinder- und Jugendzentrum Specht absolviert und dem SSV Ettlingen, welcher unter anderem jugendliche Schiedsrichter für jeden Spieltag stellt.

An den zurückliegenden beiden Spieltagen gab es schöne und faire Spiele zu sehen.

Jetzt wird es spannend. Denn am letzten Spieltag geht es um die ersten Plätze in den zwei Altersgruppen.

Anpfiff ist wieder um 16 Uhr auf dem Bolzplatz in Ettlingen West (Fichtenweg). Die Siegerehrung wird voraussichtlich um 18 Uhr stattfinden.



Kreistag



Auf der Sitzung des Gemeindevwahlausschusses am Montag dieser Woche im Rathaus Albarkaden konnte der Vorsitzende des Wahlausschusses Hans-Peter Stemmer um 15:15 Uhr das vorläufige Endergebnis der Kreistagswahl im Wahlkreis II (Ettlingen) verkünden.

Von den 31 446 Wahlberechtigten für die Kreistagswahl gaben 16 543 ihre Stimme ab, davon waren 458 Stimmentzettel ungültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 52,61 Prozent.

Die CDU erhielt 42 232 Stimmen (2009: 43 872, ein Minus von 2,8 Prozent), die SPD 18 084 Stimmen (2009: 20 511, ein Minus von 2,8 Prozent), Für Ettlingen – FE 21 027 Stimmen (2009: 9 266, ein Plus von 10,6 Prozent), Bündnis 90/ Die Grünen 13082 Stimmen (2009: 11 455, ein Plus von über 1,1 Prozent), Freie Wähler 9 224 Stimmen (2009: 7 523, ein Plus von 1,3 Prozent), FDP 3 888 Stimmen (2009: 10916, ein Minus von 6,8 Prozent), Die Republikaner 548 Stimmen (2009: 1 129, ein Minus von 0,5 Prozent). Die vorläufige Sitzverteilung im Kreistag sähe wie folgt aus, so Stemmer, denn die endgültige Sitzverteilung nimmt der Kreis vor: Für die CDU werden im Kreistag Josef Offele (10 660 Stimmen), Werner Raab (10 068 Stimmen) und Thomas Fedrow

Das vorläufige Endergebnis für die Gemeinderatswahl und für die Ortschaftsratswahlen kann wegen des vorgezogenen Redaktionsschlusses (Feiertag Christi Himmelfahrt am 29. Mai) erst in der nächsten Woche veröffentlicht werden.

Auf der Homepage www.ettlingen.de unter „Aktuelles“ werden die Ergebnisse zu finden sein.

Sperrungen für Altstadtlauf am 30. Mai

Damit die Läufer/-innen des 11. Ettlinger Altstadtlaufs freie Bahn haben, werden folgende Straßen gesperrt:

Ab 18 Uhr ist die Pforzheimer Straße zwischen Autohaus Krasser und Durlacher Straße lediglich noch stadteinwärts befahrbar. Zur Sicherheit der Läufer beim Hauptlauf ist dann ab 19 Uhr auch die Pforzheimer Straße in Fahrtrichtung Innenstadt gesperrt, weshalb die Autofahrer den Wattkopftunnel benutzen sollten.

Vorläufiges Endergebnis der Kreistags- und Europa-Wahl

(4 682 Stimmen) sitzen, für die SPD Helma Hofmeister-Jakubeit (3 566 Stimmen), für die Freien Wähler Jürgen Maisch (3 745 Stimmen) für die Grünen Uwe Fließ (2 535 Stimmen) und Für FE Johannes Arnold (11 481).

Gemeinsam mit Bernd Lehnhardt, Leiter des Ordnungsamtes dankte Stemmer den über 350 Wahlhelfern, die am Wahlsonntag sowie bei der Auszählung am Montag und Dienstag ununterbrochen im Einsatz waren. Reibungslos und ohne Probleme laufe die Wahl ab, so Lehnhardt. Die Auszählung des Kreistages war eine Zwischenetappe für die Wahlhelfer. Denn danach warteten die Stimmentzettel der Gemeinderatswahl und am nächsten Tag standen die Ortschaftsratswahlen an. Sowohl die Ergebnisse der Gemeinderatswahl als auch von den Ortschaftsratswahlen standen bis zur Drucklegung des aktuellen Amtsblattes noch nicht fest.

Ergebnis-Feststellung

Die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses zur Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Gemeinderatswahl sowie der Ortschaftsratswahlen findet am Freitag, 30. Mai um 10 Uhr, im Bürgersaal (1. OG.) des Rathauses, Marktplatz 2, statt.

Die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses ist öffentlich.

Europawahl

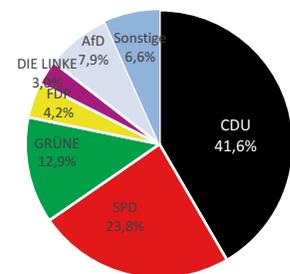
Die Wahlbeteiligung bei der Europawahl ist um ein Prozent auf 55,27 Prozent gestiegen, von den 29 113 Wahlberechtigten gingen 15 815 zur Urne.

Bereits um 12 Uhr wird die Wilhelmstraße für die Aufbauarbeiten von Start und Ziel vor dem Volksbankgebäude gesperrt. Eine Ausfahrt aus der Tiefgarage wird jederzeit in Richtung Schlossgartenstraße möglich sein. Ab 17 Uhr werden die Schöllbronner Straße und die Friedrichstraße für den Gesamtverkehr und mit dem Start der ersten Gruppen um 18 Uhr dann auch die Luisenstraße und die Straßen im Altstadtbereich für den Fahrzeugverkehr gesperrt sein. Mit Ausnahme der Wilhelmstraße sind die gesperrten Straßen voraussichtlich ab 21.30 Uhr wieder ungehindert befahrbar.

Die CDU bleibt wie vor fünf Jahren mit 41,6 Prozent (2009: 41,75) stärkste Partei. Die SPD kommt auf 23,77 Prozent (2009: 18,13 Prozent), die Grünen erreichten 12,85 Prozent (2009: 13,92 Prozent), die FDP kam auf 4,24 Prozent (2009: 14,7 Prozent), Die Linke auf 3,02 Prozent (2009: 2,55 Prozent), Die Republikaner auf 0,4 Prozent (2009: 1,17 Prozent), Freie Wähler auf 1,49 Prozent (2009: 0,85 Prozent), Tierschutzpartei 0,95 Prozent (2009: 1,47 Prozent), Familien-Partei Deutschlands 0,39 Prozent (2009: 0,79 Prozent), Piratenpartei Deutschland auf 1,39 Prozent (2009: 0,91 Prozent), Partei Bibelbetreuer Christen 0,18 (2009: 0,37), Ökologisch-Demokratische Partei 0,38 Prozent (2009: 0,33 Prozent)

Ab jetzt ...Demokratie durch Volksabstimmung – Politik für die Menschen 0,23 Prozent (2009: 0,31 Prozent) Christliche Mitte 0,10 Prozent (2009: 0,15 Prozent) Auf – Partei für Arbeit, Umwelt und Familie. Christen für Deutschland 0,15 (2009: 0,0 Prozent), Bayernpartei 0,02 Prozent (2009: 0,05 Prozent), Deutsche Kommunistische Partei 0,04 Prozent (2009: 0,05 Prozent), Bürgerrechtsbewegung Solidarität 0,02 Prozent (2009: 0,01 Prozent), Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale 0,01 Prozent (2009: 0,01 Prozent), Alternative für Deutschland auf 7,87 Prozent, Bürgerbewegung Pro NRW 0,02 Prozent, Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands 0,07 Prozent, Nationaldemokratische Partei Deutschland 0,03 Prozent, Die PARTEI 0,51 Prozent.

Europawahl 2014 - Vorläufiges Endergebnis Ettlingen

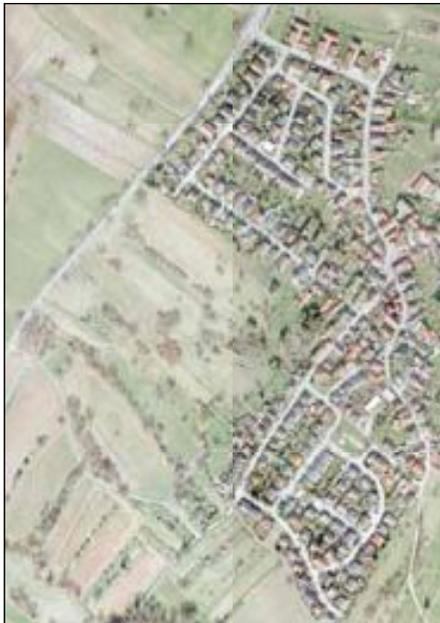


Redaktionsschluss für Kalenderwoche 24

Für die Kalenderwoche 24 wird der Redaktionsschluss wegen Pfingstmontag auf Dienstag, 10. Juni, 9 Uhr verlegt. Was später eingeht, wird nicht mehr angenommen.

Gässeläcker: Neues Baugebiet mit Modellcharakter

Alle ziehen an einem Strang



Eine Erfolgsmeldung konnte Oberbürgermeister Johannes Arnold auf der Gemeinderatssitzung am vergangenen Mittwoch für das künftige Baugebiet „Gässeläcker“ in Oberweier verkünden. „Alle Grundstückseigentümer ziehen an einem Strang, so dass dieses Baugebiet mit Modellcharakter verwirklicht werden kann“, freute sich Arnold. Dieses neue Gebiet nimmt etwas den Druck aus dem Ettlinger Wohnungs- und Grundstücks-

markt. „Dort können Bauplätze für Familien, auch von städtischer Seite nun wieder zur Verfügung gestellt werden“. Darüber hinaus stärkt diese einmalige Entwicklungschance den Ort und verbessert die Infrastruktur insgesamt. Das neue Baugebiet liegt im Süden der Stadt zwischen der L 607 und den Straßen Im Gässelgarten und Fleckensteinstraße.

Es freue ihn, dass alle Beteiligten den partnerschaftlichen Gedanken leben und dem Entwicklungsverfahren beigetreten sind. Denn wenn sich einzelne der Entwicklung verschlossen hätten, wäre das partnerschaftliche Verfahren nicht umsetzbar gewesen und man hätte nicht schnell baureife Grundstücke zur Verfügung stellen können. Er dankte deshalb allen Grundstückseigentümern, aber auch der STEG Stadtentwicklungs GmbH sowie der städtischen Liegenschaftsabteilung und dem Planungsamt für ihren Einsatz. Im ganzen Gebiet wird es eine Bauverpflichtung von fünf Jahren geben mit einer Fertigstellungszeit von zwei Jahren.

Einen Tag später am 22. Mai wurde der Bebauungsplanvorentwurf im Ortschaftsratsrat von Oberweier behandelt. Noch vor der Sommerpause wird die Bodenordnung und Erschließung Gässeläcker auf der Tagesordnung des Gemeinderates stehen. „Dadurch gewinnen wir wertvolle Zeit“, so der Rathauschef abschließend.

Energiewende als gesamtgesellschaftliche Herausforderung

Gut besucht war der Vortrag über die Energiewende und deren gesamtgesellschaftliche Herausforderung des Geschäftsführers der Stadtwerke Ettlingen GmbH Eberhard Oehler in der vergangenen Woche in der Buhlschen Mühle. Der Vortrag fand im Rahmen der Veranstaltungsreihe Klimaschutz in Ettlingen statt, initiiert von Klimaschutzmanager Dieter Prosik. Einleitend stellte Oberbürgermeister Johannes Arnold mit Hilfe eines Meterstabs anschaulich dar, welche großen Zeiträume die Erdgeschichte und die Bildung von fossilen Energieträger einnehmen und wie kurz die Episode ist, in welcher der Mensch diese Ressourcen verbraucht. Stadt und Stadtwerke tragen mit Projekten wie „zeozweifrei im Quartier“, dem Einstieg in die Elektromobilität sowie mit der Gründung eines Energieeffizienznetzwerkes ihren Teil dazu bei, dem Klimawandel entgegenzutreten, so der OB.



Oehler, seit 1992 bei den Stadtwerken, schildert seine Sichtweise der Klimaproblematik und des erforderlichen Handlungsbedarfs im Bereich der Energieversorgung. Die sogenannte Energiewende ist für Oehler der Versuch eines Übergangs von einer zentralen und fossilbasierten hin zu einer dezentralen und regenerativen Energieversorgung. Sie berühre sämtliche Bereiche, sowohl auf der Angebots- als auch auf der Nachfrageseite. Dabei spart der Geschäftsführer nicht an Kritik an der Ausgestaltung der Energiewende.

So sei unter anderem das eigentliche Ziel der CO₂-Reduzierung aus dem Fokus gerückt, die Energie- zur Stromwende geworden und die Konzeption der EEG-Umlage teilweise kontraproduktiv. Mit zahlreichen Fakten, Beispielen und Erzählungen illustrierte Oehler seinen kurzweiligen Vortrag. Aber er beließ es nicht nur bei der Theorie, denn am Ende konnte jeder Besucher eine dynamisch betriebene LED-Taschenlampe mit nach Hause nehmen und damit in Zukunft einen kleinen Teil zum Klimaschutz beitragen.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 29. Mai

17:30 und 20 Uhr A Million Ways to Die in the West (FSK 12)

Freitag, 30. Mai

17:30 und 20 Uhr A Million Ways to Die...

Samstag, 31. Mai

15, 17.30 und 20 Uhr A Million Ways to Die...

Sonntag, 1. Juni

15, 17.30 und 20 Uhr A Million Ways to Die...

Montag 2. Juni geschlossen

Dienstag, 3. Juni

20 Uhr A Million Ways to Die in the West

Mittwoch, 4. Juni

20 Uhr A Million Ways to Die in the West

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

BIRD LANDS 59 20 JAHRE JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 30.05.14

Anne Czichowsky Quintett
Vocal Jazz / Blues
Eintritt 14 € (erm. 9 €)

Vorschau: Freitag, 06.06.14
Rick Hannah Trio

Samstag, 15.11.14
Großes Jubiläumskonzert „THE STORY OF JAZZ“
Karten: Stadtinformation Ettl. Schloss, Abendkasse Birdland59, www.reservix.de

KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Gemeinderat

Sanierungskonzept Albgaustadion – Sportanlagen, Tribüne, Gebäude



Zustimmung gab es zum Verwaltungsvorschlag für den Neubau der Sportanlagen des Albgaustadions, darüber waren sich die Fraktionen im Wesentlichen einig. Im Mai des vergangenen Jahres hatte der Rat das weitere Vorgehen zur Sanierung des Stadions in mehreren Schritten beschlossen. Der erste Schritt, die Erneuerung des Rasens und der Leichtathletikanlagen nebst Sanierung der Tartanbahn wurde in mehreren Varianten durchgeplant und -gerechnet und vorgestellt, der Rat entschied sich für die Variante, die mit bis zu 30 Jahren die höchste Lebensdauer erreichen kann. Renovierung ist danach möglich, sodass die Lebensdauer noch zu verlängern ist. Der Neubau aller Sportflächen (der Laufbahnen nebst der beiden Segmente mit den Leichtathletikanlagen) zu einer „normgerechten Anlage“ wird rund 1,6 Millionen Euro kosten. Die Erneuerung der Sportrasenflächen ist für Oktober 2014 vorgesehen, eine belastbare Grasnarbe ist dann bis Mitte August 2015 herstellbar. Die Kunststoff-Flächen werden ab Januar 2015 erneuert, diese Arbeiten werden bis August 2015 abgeschlossen sein. Mittelfristig wird auch an eine Flutlichtanlage gedacht, die rund 170.000 Euro kosten würde. Dafür werden jedoch zunächst nur die Leerrohre mit eingeplant. In einem weiteren Schritt soll die Tribüne saniert werden nebst der in den Tribünen- und Tribünennebengebäuden befindlichen Funktionsräume (Geräteräume, Umkleiden, Toiletten, Technikräume, Küche, Sanitäräume, Hausmeisterwohnung etc.). Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, die Planungen eines Stadiongebäudes mit integrierter Zuschauertribüne, alternativ Neubau oder Sanierung für 500 Zuschauer, Ausstattung mit Bänken, weiter zu entwickeln. Dafür gibt es im Haushalt 2014 eine Planungsrate in Höhe von 80.000 Euro. Dem Beschluss war eine intensive Diskussion über das Für und Wider einer Sanierung vorangegangen. Die Bauwerke stammen zum Teil aus den 50er Jahren, wurden Anfang der 90er Jahre saniert und

weisen einen erheblichen Sanierungsbedarf auf. Die technischen Anlagen müssen komplett erneuert werden, Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär. Die Tribüne, Baujahr 1949, ist bereits seit 2008 gesperrt wegen baulicher Mängel. Sie wurde 1959 von Mühlburg übernommen und war ursprünglich auf 1000 Zuschauer ausgelegt. 1991 wurde die Nutzung auf 500 Zuschauer eingeschränkt. Doch Meisterschaften ab badischer Ebene schreiben zwingend eine Tribüne vor, aber auch andere Veranstaltungen brauchen eine überdachte Fläche, sowohl als Sonnen- als auch als Regenschutz. 2011 fand eine Tagesinspektion durch den TÜV Süd statt, inzwischen wurde eine tragwerksplanerische Voruntersuchung durchgeführt durch das Büro für Baukonstruktion (BfB), die ergab, dass die Renovierungsmaßnahmen, wie sie der TÜV vorschlug, nicht ausreichend sind. „Konkrete fachplanerische Berechnungen ergeben gegenüber der damaligen groben Beurteilung einen deutlich höheren Sanierungsaufwand“, gab OB Arnold zu bedenken. Hinzu komme, dass die Vorschriften der LBO und der Versammlungsstättenverordnung beachtet werden müssen. Abriss und Neubau seien absolut betrachtet in der Investition um 0,95 Millionen Euro günstiger und ein Neubau erfülle aus Sicht der Hauptnutzer, Schulen und Vereine, den deutlich besseren Zweck. Letztlich habe ein Neubau eine deutlich längere Lebensdauer als ein saniertes Gebäude. Die statischen und baulichen Prüfungen durch BfB und das Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft haben unter anderem ergeben, dass Teile der Tribünenstützen korrodiert sind und gerissene Schweißnähte aufweisen, was ihre Tragfähigkeit beeinträchtigt. Im Bereich der Rahmenfüße müssen Verstärkungsbleche angeschweißt werden, ganze Tragglieder fehlen. Die Wetterschutzverkleidung nebst stählerner Unterkonstruktion muss erneuert werden und die Zugangstreppen sind korrodiert und nicht mehr Din-konform. Die Tribüne entspricht teilweise nicht mehr

Jugendgemeinderat: Einführung der neuen Jugendräte

Ende März bis Mitte April fanden die Wahlen statt zum 9. Jugendgemeinderat. In der Gemeinderatssitzung verabschiedete OB Johannes Arnold die ausscheidenden Jugendgemeinderäte und ernannte die sechs neuen offiziell: Lara Pollich, Alina Schiel, Lisa Scherrer, Louis Walz, Tim Feuerstein, Marie-Claire Grethler. Sechs weitere Jugendräte des vorigen JGR bleiben aufgrund des geänderten Wahlmodus „im Amt“: Maren Frohne, Daniel Günther, Hannah Horstmann, Johannes Lauinger, Cedric Weber und Dominik Wiesner. Mittlerweile hat am 2. Mai die konstituierende Sitzung stattgefunden, Marie-Claire Grethler ist die neue Sprecherin, ihre Stellvertreterin ist Hannah Horstmann. Über 5.400 Jugendliche zwischen 13 und einschl. 21 Jahren waren wahlberechtigt, knapp 3.000 wohnen in Ettlingen, der Rest besucht Ettlinger Schulen. Die Wahlbeteiligung lag bei 11,76 Prozent. OB Arnold gratulierte den Neuen und dankte den scheidenden Jugendräten im Namen des Gemeinderats und der Stadt. Jugendgemeinderätin Hannah Horstmann übernahm es, die Arbeit des 8. Jugendgemeinderats Revue passieren zu lassen.

den Richtlinien der Versammlungsstättenverordnung, Fußboden, Stufengänge und Sitzreihen müssen wegen Holzwurmbefalls und aus Montagegründen rückgebaut bzw. erneuert werden. Für die Tribünensanierung wurden rund 1,9 Millionen Euro veranschlagt. Doch die Verwaltung schlug nicht die auf rund 1,9 Millionen Euro geschätzte Sanierung vor, sondern den Abriss des hinteren Funktionsgebäudes und der Fertiggaragen nebst Sanierung der übrigen Gebäude, Kosten rund 1,6 Millionen Euro. Grundlage für diese Schätzung ist eine Machbarkeitsstudie des Planungsbüros SpOrt concept für den Neubau eines Stadiongebäudes mit integrierter Zuschauertribüne. Das neue Tribünengebäude wäre ein eingeschossiger Stahlbetonbau. Im Erdgeschoss sind Umkleiden und Duschräume für Sportler und Schüler sowie Lehrer und Trainer angeordnet, der Cateringbereich für Veranstaltungen, Besuchertoiletten, Sportgerätelager sowie ein Raum für Haustechnik und Gebäudereinigung. Über die Stufengänge der Tribüne ist die Dachterrasse des Tribünengebäudes erreichbar, dort sind in Holzkonstruktion die Serviceboxen für den Kraftraum mit kleiner Umkleide, WCs und Duschen, Regie, Wettkampfbüro und Sanitätsraum geplant nebst einem Raum für Haustechnik. Die Tribüne würde Platz bieten für 328 Besucher und vier Rollstuhlfahrer, weitere auf der Dachterrasse, insgesamt rund 430. Mittels mobiler Miettribünen könnte die Platzanzahl für Großveranstaltungen auf über 630 erweitert werden.

AfB spendet PCs für Augustinusheim und Specht

Genau die richtigen Adressaten



Die Freude war groß bei Andreas Schrenk vom Augustinusheim und Marc Brommer vom Specht (v.r.n.l.) über die Spende von AfB durch Daniel Büchle im Beisein vom OB.

Ein Dankeschön für die PCs gab es vom Leiter des Augustinusheims, Dr. Schrenk, vom Spechtleiter Brommer und von OB Arnold an den Chef vom AfB, Daniel Büchle. Diese Spende sei ein gutes Beispiel für eine Solidargemeinschaft, die nur durch Geben und Nehmen funktioniere, so Oberbürgermeister Johannes Arnold, der dem Chef des Unternehmens AfB, Daniel Büchle, für sein Engagement gegenüber dem Kinder- und Jugendhaus Specht und dem St. Augustinusheim dankte. „Sie haben einen Blick für Menschen, die es nicht so leicht haben oder in einem schwierigen Alter sind.“

Als Informationsdrehscheibe fungierte OB Arnold, er wusste, welche Einrichtungen dringend einen PC benötigten und brachte Büchle mit Marc Brommer, Leiter des Spechts, und Dr. Andreas Schrenk, Chef des Augustinusheims, zusammen. Fünf PCs stehen in der Schule des Augustinusheims und sind mehr als willkommen, ließ Schrenk wissen. Damit haben Sie uns sehr unterstützt. Gerade zur rechten Zeit kam der PC ins Specht, Denn dort machte der bisherige Rechner die Grätsche und nun haben wir einen neuen, mit dem wir sogar Filme schneiden können“, freute sich Brommer über die leistungsstarke Maschine. Man hilft sich in Ettlingen, merkte Büchle bescheiden an, der Brommer und Schrenk in kurzen Strichen das Unternehmen Arbeit für Menschen mit Behinderung kurz AfB erläuterte, das im Herbst bereits sein Zehnjähriges in Ettlingen feiern kann. AfB vereint die Idee von der Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Handicap und von Ökologie und Nachhaltigkeit. Denn bei AfB wird nicht mehr benötigte IT-Hardware zertifiziert gelöscht, getestet, gereinigt und anschließend mit einer Garantie von mindestens 12 Monaten wieder vermarktet.

Tonskulptur als Dauerleihgabe:

Ein „Neptunle“ für die Horbachquelle



(V.l.n.re.) Hannelore Langhans, Wolfgang Lorch, Hermann Zeeb, Christa und Christoph Klaas, OB Johannes Arnold.

Er ist ein „Farbtupfer“ im Grün an der „Hobachquelle“, der tönerner Neptun von Künstlerin Hannelore Langhans auf seinem Sandstein. Zwar steht er schon seit einiger Zeit an seinem Standort, doch offiziell eingeweiht wurde er erst kürzlich als Dauerleihgabe des Stifters Dr. Christoph Klaas. Der hatte den Neptun ursprünglich zu seinem 60. Geburtstag als Geschenk von seiner Frau Christa erhalten, doch nach dem Umzug von Wissembourg nach Ettlingen war die Majolika-Skulptur „frei“. Besitzer Klaas traf sich mit Wassermann-Schirmherr Wolfgang Lorch, Dr. Robert Determann vom Kulturamt,

Wassili Meyer-Buck vom Planungsamt sowie Uwe Metzen und Norbert Ruml vom Stadtbauamt, letztlich auch mit OB Johannes Arnold, um einen neuen lauschigen Platz für den Wassermann zu finden. Im Horbachtal nahe der so genannten Horbachquelle, wo der Teich über einen kleinen Wasserfall den Bach speist, fand sich die Stelle. Grün, romantisch und etwas verwunschen. Dort steht er nun, einen Fisch unter den Arm geklemmt und den Dreizack in der Hand, sicher von Steinmetz Hermann Zeeb verankert, und zieht die Blicke von Spaziergängern auf sich.

Wolfgang Lorch erläuterte mit launigen Worten gewürzt von allerhand Wissenswerten, wie der Wassermann den Weg nach Ettlingen gefunden hatte zum Sumpfloch, an dem er nun steht, denn nichts anderes als Sumpf bedeute der Wortstamm Hor.

OB Arnold zog Parallelen, denn das Wasserwesen begeistere Kinder beispielsweise in der Figur des „Kleinen Wassermanns“ von Otfried Preußler und tauche im Jugendroman Harry Potter auf. In Ettlingen habe der Gott des Wassers eine lange Tradition, die nun vom Neptunstein bis zum „Neptunle“ am Horbach reiche, er hoffe, dass Besucher des Parks viel Freude beim Betrachten der Skulptur hätten.

Musikalisch umrahmte Sandra Giepmann mit dem Akkordeon die kleine Feier.



Sanierung Hertzstraße aufwändiger als erwartet: Umplanung notwendig

Ursprünglich plante das Stadtbauamt, in diesem Jahr auf der reparaturbedürftigen Hertzstraße zwischen den beiden Kreisverkehrsanlagen Rudolf-Plank-Straße (L 607) und Einsteinstraße Deckensanierungsarbeiten in Form von Abfräsen und Einbau neuer Asphaltdeckschichten durchzuführen. Zwischenzeitlich liegt ein Bodengutachten vor. Mittels Bohrkernen konnte man feststellen, dass der Straßenoberbau in diesem Planbereich nicht die notwendige Tragfähigkeit besitzt, um durch das vorgesehene Verfahren ein gutes und vor allem nachhaltiges Ergebnis zu erzielen.

Die Stadt Ettlingen hat sich daher entschlossen, für das für 2014 im Haushalt im Rahmen des Deckensanierungsplans eingestellte Geld einen Vollausbau in der Hertzstraße zwischen Kreis Rudolf-Plank-Straße bis auf Höhe Zufahrt Feuerwehr durchzuführen. Der Vollausbau erfolgt in zwei Bauabschnitten. Der Baubeginn ist spätestens auf die letzte Augustwoche eingeplant. Je Bauabschnitt ist eine Bauzeit von etwa zweieinhalb Wochen unter Vollsperrung des Durchgangsverkehrs veranschlagt. Die betroffenen Gewerbebetriebe sind bereits informiert und der Verkehr wird entsprechend umgeleitet.

Im weiteren Verlauf der Hertzstraße bis zum Kreis Einsteinstraße werden anschließend stellenweise Ausbesserungsarbeiten durchgeführt, die aber keine Vollsperrungen erforderlich machen.

Gemeinderat

Investitionskostenzuschuss für Pauluskindergarten um 86.000 Euro erhöht

Weitergehende Brandschutzauflagen sind die Ursache dafür, dass sich die Kosten für die Erweiterung und Aufstockung des Pauluskindergartens der evangelischen Kirchengemeinde um insgesamt über 94.000 Euro (12.000 Euro für den Kindergarten und rund 82.000 für den Krippenbereich) erhöhen. Den Förderquoten entsprechend beträgt der zusätzliche Investitionskostenzuschuss durch die Stadt insgesamt rund 86.000 Euro. Der Gemeinderat stimmte ohne weitere Aussprache zu.

Der ursprüngliche Investitionskostenzuschuss der Stadt für die Umbau- und Erweiterungsarbeiten am Kindergarten belief sich auf insgesamt rund 1,34 Mio. Euro. Die nachträglich ergangenen Brandschutzauflagen waren zum Zeitpunkt der Erteilung der Baugenehmigung nicht absehbar.

Kein verkaufsoffener Sonntag am 21. September

Die im Industriegebiet Ettlingen-West angesiedelten Unternehmen haben für den 21. September die Festsetzung eines verkaufsoffenen Sonntags beantragt. Damit, so die Antragssteller, wolle man vermeiden, mit dem Fest in Ettlingen-West eine Konkurrenzsituation zum verkaufsoffenen Sonntag am 3. Oktober zu schaffen. Argument war auch, dass die Leistungsschau nur einen Teil dessen abbilden könne, was die Unternehmen im Industriegebiet Ettlingen West an ih-

ren Standorten leisten. Dies könne nur vor Ort an einem Tag der offenen Tür mit Beratungs- und Verkaufsmöglichkeit geschehen. Geplant waren unter anderem Kutschenfahrten, E-Mobile-Shuttle, Vorführung der Freiwilligen Feuerwehr, Bewirtung durch die Gastronomiebetriebe in ihren Räumlichkeiten, offene Türen bei den Betrieben, Bandauftritte. Nach dem Ladenöffnungsgesetz wäre ein dritter allgemeiner Verkaufsoffener Sonntag möglich, ebenso ein auf einen oder mehrere Stadtteile beschränkter verkaufsoffener Sonntag anlässlich eines örtlichen Ereignisses, doch der Gemeinderat votierte mit 15:15 Stimmen dagegen (für die Antragannahme wäre eine Stimme Mehrheit erforderlich gewesen).

Spenden

Spendenannahmen in Höhe von insgesamt rund 8500 Euro stimmte der Gemeinderat zu. Die Spendengelder von Unternehmen und Organisationen flossen ins Schulobstprojekt, in eine Downhillanlage am Edelberg, eine Stahlplastik sowie in Sitzbänke für Bruchhausen.

Vollsperrung Heuweg

Das Stadtbauamt wird vom 16. – 20. Juni Asphaltarbeiten im Heuweg ausführen. In dieser Zeit ist der Heuweg voll gesperrt.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-5 98 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Neue „Möbel“ für den Horbachpark:

Erst die Bänke, dann die Kübel mit mediterranen Pflanzen



Für Felsenbirnen war der Standort an der „Promenade“ des Horbachsees nicht geeignet, sie kümmern vor sich hin. Im März waren die elf Hochstämmchen deshalb ausgegraben worden, um sich an anderen Stellen im Park besser entwickeln zu können. Ihre Plätze werden Kübel mit mediterranen Pflanzen, Zypressen und Oleander, einnehmen,

die mit den Verhältnissen am Seeufer besser zurecht kommen werden (die Redaktion berichtete).

Im August werden die Pflanzgefäße voraussichtlich aufgestellt, inzwischen sind schon die 16 neuen Bänke da. 28.000 Euro wurden investiert, damit man am Horbachsee bequem Enten, Schwänen und Modellbooten zusehen kann. Die alten weißen Parkbänke, die noch aus der Gartenschauzeit stammen, waren nicht mehr wirtschaftlich zu reparieren, teilweise mussten sie bereits durch ältere Bänke ersetzt werden. Der Gemeinderat entschloss sich daraufhin zu einer Neuausstattung des Bereichs.

Ende des vergangenen Jahres hatte eine Bemusterung mit verschiedenen Banktypen stattgefunden, die Wahl fiel auf die optisch filigrane Holzbank, die sich auch durch große Bequemlichkeit auszeichnet. Die gleichen Bänke haben sich auch seit 2004 in der Innenstadt bewährt.

Orgelfrühling

Abschlusskonzert



Den Schlusspunkt hinter den diesjährigen Orgelfrühling setzt Georg Koch aus Singen am Sonntag, 1. Juni, um 19 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche. Auf dem Programm stehen u.a. Bachs Fantasie super und die 8. Sonate pour Grand Orgue en la majeur op. 91 von Felix Alexandre Guilmant. Gerade mit Guilmants Werk wird er die deutsch-französische Disposition der Orgel in aller Deutlichkeit für die Zuhörer zum Klingen bringen. Karten an der Abendkasse 8/erm. 6 Euro.

Badeverbot im Hurst-/Baggersee Sämann („Sulzbacher Baggersee“)

In den kommenden Sommermonaten werden wieder viele nicht nur in den Schwimmbädern, sondern auch in Naturgewässern nach Abkühlung suchen. Doch nicht in allen Seen darf gebadet oder gar am Ufer gezeltet werden. Verboten ist es beispielsweise im Hurstsee, im Volksmund Sulzbacher Baggersee genannt, sowie das Zelten, Lagern und Feuermachen am Ufer und in den angrenzenden Flächen. Der Hurstsee ist kein Badegewässer im eigentlichen Sinne, darüber hinaus liegt er im Landschaftsschutzgebiet. Deshalb ist das Einhalten des Badeverbots und der Verzicht auf weitere Aktivitäten im Umfeld ein wichtiger Beitrag zum Landschaftsschutz. Tiere und Kleinstlebewesen haben dadurch einen fast ungestörten Lebensraum, Bäume und Pflanzen können sich entsprechend entwickeln. Die Stadt und insbesondere die Natur sagen Danke!

Museum

Führungen am Sonntag, 1. Juni

15 Uhr - Rundgang in der Ausstellung "Stahlplastik in Deutschland - gestern und heute" in der Städtischen Galerie (Kosten 3 € plus Eintritt)
16 Uhr Schlossführung (Treffpunkt: Museumsshop über den Sommeringang Hugo-Rimmelspacher-Platz, Kosten 3 € Infos: 07243/101273, am Wochenende: 101259

Info-Service Nummer 115

Wenn ich von der Stadt in den Landkreis ziehe, wo melde ich mein Auto um? Welche Unterlagen benötige ich dazu? Wann hat die Zulassungsstelle oder das Bürgerbüro geöffnet?

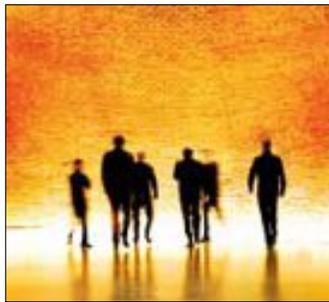
Eine Antwort auf alle diese Fragen gibt es unter der 115 von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des gemeinsamen Servicecenters des Stadt- und Landkreises Karlsruhe und zwar von Montag bis Freitag durchgehend von 8 bis 18 Uhr. Die einheitliche Behördenrufnummer ist aus dem Festnetz sowie mehreren Mobilfunknetzen zum Ortstarif und damit über Flatrates kostenlos erreichbar.

Der Vorteil der 115, der sich die Stadt Ettlingen zusammen mit Waldbronn seit November vergangenen Jahres angeschlossen hat, ist, dass Ettlinger Bürgerinnen und Bürger auch außerhalb der städtischen Öffnungszeiten unkompliziert und schnell Informationen erhalten.

Weitere Informationen unter www.115.de.

Schwarzwaldmusik-Festival

SINGPHONIKER: SECRET OF LOVE



Erleben Sie im Asamsaal mit dem Top-Vokalensemble „Singphoniker“ am Sonntag, 1. Juni, um 18 Uhr, was Sie schon immer über Liebe wissen (hören) wollten - und wie vielfältig und

abwechslungsreich das Männerherzen und Männerstimmen erklingen lassen können. Songs von der Renaissance bis zum Pop, Michael Jackson, Werke von Orlando di Lasso bis zur Avantgarde sowie die Komposition Chatroom von Enjott Schneider, Komponist der Schwarzwald-Saga.

Eintritt: 25 / 18 Euro, Vorverkauf bei Reservix sowie unter 07441 / 520 420-5 oder an info@schwarzwald-musikfestival.de.

Restkarten sind vor Ort an der Abendkasse ab 17 Uhr erhältlich.

Weitere Informationen zu den Konzerten des Schwarzwald Musikfestivals unter www.schwarzwald-musikfestival.de.

Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen: Offener Gesprächskreis

für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Freunde am Mittwoch, 4. Juni, 15 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten, Am Stadtbahnhof 2-4. Der Nachmittag gilt wieder dem Gespräch und dem Erfahrungsaustausch. Außerdem zeigen wir aus der DVD Alzheimer und Demenzen „Die Methode der einfühlsamen Kommunikation“. Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt.

Vorstellungen im Padellino ausverkauft

Binnen kürzester Zeit waren alle Veranstaltungen der Schlossfestspiele mit Roberto Capironi "Männer weinen nicht" im Restaurant Padellino inklusive einer Zusatzvorstellung ausverkauft.

Alternative kulinarisch begleitete Vorstellungen gibt es zum Beispiel in Kooperation mit dem Hotel Erbprinz.

Hier wird ein 5-Gang-Menü entweder mit sommerlichen Opern oder mit einem Schlagerprogramm garniert.

Termine findet man unter www.schlossfestspiele-ettlingen.de.

Ich gehe im Sommer zu den Schlossfestspielen,



- weil hier noch echtes Theater geboten wird bis hin zur Live-Musik beim Musical - alles ist authentisch, jeder Schauspieler gibt jeden Abend sein Bestes. Barbara Saebel, Gemeindefröhen.

Bürgertreff im "Fürstenberg"

Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Anlaufstelle Ettlingen- West – Beratung, offene Sprechstunde, donnerstags 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin Frau Leicht 0172/ 7680 125 (Amt für Jugend, Familie und Senioren)

„**Kreativschule MIGRA**“ für Kinder 3- 6 Jahren, samstags 10-16 Uhr und sonntags 10-12 Uhr, Informationen unter 0176/ 58395428 Frau Novikova

Offene Migrationsberatung
Informationen und Terminvereinbarung unter 07243/ 515 124 Frau Rastert (Caritasverband Ettlingen)

Frauen

Stillcafé in Ettlingen

jeden ersten und dritten Freitag des Monats **am 16. Mai Impfen** 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33.

effeff - Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, Telefon-Nr.: 07243/ 12369, Homepage: www.effeff-ettlingen.de, eMail: info@effeff-ettlingen.de, telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine Email. Sie werden zurückgerufen. **Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.**

Diese Woche im effeff
Donnerstag, 29. Mai
Feiertag, das „Offene Café“ entfällt.

Freitag, 30. Mai
Wöchentliche offene Malwerkstatt 10 – 12 Uhr - Anm. nicht erforderl.

Samstag, 31. Mai
Workshop „Re-Done – aus alt mach neu“ – 14 Uhr für alle Nähbegeisterten unter Anleitung das nicht mehr passende Lieblingsstück selbst umgestalten. **Gleich anmelden!**

Dienstag, 3. Juni
Für unsere Kleinsten -
Das Zwergencafé 10 – 11.15 Uhr
Eltern mit Baby im ersten Lbj. treffen sich wöchentl. unter prof. Anleitung – **heute machen wir Salzteigabdrücke von Händen/Füssen**, Teilnahmegebühr 4,- €, keine Anmeldung erforderlich, weitere Infos zwergencafe@gmx.de

Informationsveranstaltung „MiHa - Pflege, Qualifizierung in der Altenpflege“ – 19 Uhr Für alle arbeitssuchenden Migrantinnen mit ausreichenden Deutschkenntnissen und Vertreter von Trägern und Pflegediensten, die sich für eine Ausbildung in der Altenpflege interessieren. **Eintritt frei!**

Weitere Veranstaltungen im Juni
5. Juni - 16 Uhr Der Kinderfriseur kommt ins offene Café. **5,- € / Kinderhaarschnitt, Anmeldung erforderlich.**

26. Juni – 19:30 Uhr Vortrag
„Wenn Kinder sollen und nicht wollen“
Wir wissen was wir wollen, setzen unsere Möglichkeiten und Energien ein und sind mit dem Ergebnis unserer Erziehung nicht immer zufrieden. Verstehen, warum Kinder manchmal nicht so wollen wie wir Eltern. **Teilnahmegebühr: 5,- € Mitglieder, 7,- € Nichtmitglieder, Anmeldung erforderlich**

28. Juni, 9.30 – 17.30 Uhr Frauen in der Lebensmitte – Workshop „Wechseljahre- Wandelzeit“
Frauen in der Lebensmitte stehen an einem biologischen Wendepunkt. Auf der Schwelle zu Neuem beginnt für aktive Frauen eine neue & spannende Lebensphase. **Mitglieder 30,- € / Nichtmitglieder 35,- €, Anmeldung erforderlich**

30. Juni Jahreshauptversammlung mit Wahlen

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement
Klostergasse 1, 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079
seniorenbuero@bz-ettlingen.de
www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Caféteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates:
Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:
Oase-Dienst „Senioren helfen Senioren“
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Haustier-Notdienst
Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine
Fr., 30.05., 09:30 Uhr: Sturzprävention 1, Hobby-Radler „Große Tour“, Treff: Bouleplatz Wasen – Ziel: Mörsch, Bruderbund; 14 Uhr: Interessengruppe „Aktien“; 15:15 Uhr: Singgemeinschaft 50plus singt im Stehlinhaus.

Mo., 02.06., 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 17 Uhr: Line Dance; 19 Uhr: „La Facette“ Probe.

Di., 03.06., 09:30 Uhr: Gedächtnisstraining 1, Senioren-Wandergruppe - Treff: Bahnhof Ettlingen-Stadt; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker“, Englisch für Anfänger 2; 14 Uhr: Boule 1 Wasen und Boule 2 Neuwiesenreben; 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

Mi., 04.06., 09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 15 Uhr: Motivzeichnen, Doppelkopf; 16 Uhr: Vortrag „Klassische Musik“ Richard Strauss: Eine Würdigung zum 150. Geburtstag; 18 Uhr: „Graue Zellen“ Probe.

Do., 05.06., 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants“, Geschichtsarbeitskreis; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne; 14 Uhr: „Rommée Joker“, Boule-Gruppe 3 – Wasen, Freundeskreis 38/39; 14:30 Uhr: Singgemeinschaft 50plus; 15 Uhr: Jahrgangstreffen 27/28; 18:30 Uhr: ArtEttlingen; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterproben.

Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Falblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostergasse 1 ausliegt, ausführlich. Abweichungen davon werden an dieser Stelle bekannt gegeben, sofern dem Seniorenbüro entsprechende Informationen vorliegen.

Computer-Workshops

Mo., 02.06., 10 Uhr Sicherheit für Windows (7, 8, Vista)
Di., 03.06., 10 Uhr Internet für Einsteiger und Fortgeschrittene
Mi., 04.06., 10 Uhr „Eigene Fotos & PC“ für Einsteiger, Teil I und II
Do., 05.06., 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Fortgeschrittene
Di., 10.06., 14 Uhr PC-Grundwissen 1 (Neueinsteiger)
Mi., 11.06., 10 Uhr PC-Workshopleiter-Treffen
Do., 12.06., 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Einsteiger
Di., 17.06., 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC
Mi., 18.06., 10 Uhr „Eigene Fotos & PC“ für Einsteiger, Teil II und III
Mo., 23.06., 10 Uhr Smartphone und Tablet mit Google Android
Di., 24.06., 10 Uhr Internet für Einsteiger und Fortgeschrittene
Di., 24.06., 14 Uhr PC-Grundwissen 2
Mi., 25.06., 10 Uhr Windows 8/8.1 auf dem Desktop-PC / Notebook
Mi., 25.06., 14 Uhr Magix Film / Video erstellen
Do., 26.06., 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Einsteiger
Die Workshops finden im Begegnungszentrum statt. Eigene Notebooks/Laptops können mitgebracht werden. Weitere Informationen können den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln entnommen werden oder unter www.bz-ettlingen.de.

Hinweise auf Veranstaltungen

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 30. Mai**, treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“, **9:30 Uhr, am Bouleplatz Wasen**. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Tourenführung: Inge und Rudi Völker (Tel. 07243 13492).

Tierfreunde wandern

Urlaubsvertretung im Juni hat Kseniya Stieper, die auch beim Stammtisch am 11. Juni, 18 Uhr, in der „Jägerstube“ anwesend sein wird. Eine Wanderung findet im Juni nicht statt.

Nächste Tour der **Senioren-Wandergruppe** des Begegnungszentrums mit den Teilnehmern des **seniorTreffs Ettlingen-West** unter Leitung von Erich Woletz ist am 3. Juni, Treffpunkt: 9:30 Uhr am Stadtbahnhof Ettlingen-Stadt. Weitere Termine sind dem Veranstaltungsprogramm für Ettlingen-West im Amtsblatt zu entnehmen.

Pétanque-Oldies-Turnier

Am Dienstag, **10. Juni, 14 Uhr**, trifft sich die Boulegruppe 2 des Begegnungszentrums in Neuwiesenreben zum Turnier. Als Ersatztermin ist der 17. Juni vorgesehen.

Literaturkreis

Der nächste Termin des Literaturkreises ist am **Dienstag, 17. Juni, 11 Uhr**, im Begegnungszentrum. Es wird die Biografie von Fanny Hensel, der Schwester von Felix Mendelsohn-Bartholdi, besprochen. Der Titel lautet: „Liebste Fenchel!“ von Peter Härtling. Gäste sind willkommen.

Pflege in Baden-Württemberg – Chancen und Entwicklung

Informationen zum neuen Heimgesetz am Freitag, 11. Juli, 15 Uhr, im Begegnungszentrum, Referenten: Landtagsabgeordnete Anneke Graner und MR Ulrich Schmolz, Leiter des Referats Pflege im Sozialministerium. Hohe Lebensqualität, Selbstbestimmung und Teilhabe wünschen sich die meisten Seniorinnen und Senioren für ihr Alter. Um die Rahmenbedingungen in Baden-Württemberg auf diese Wünsche auszurichten, hat die Landesregierung mehrere Vorhaben umgesetzt. So werden zum Beispiel mit dem neuen Heimrecht, dem Wohn-Teilhabe-Pflegegesetz, innovative Wohnformen möglich. Was hat die Landesregierung bereits für die Pflege getan? Welche neuen Möglichkeiten bieten sich für Seniorinnen und Senioren? Wie können Bewohner ihre Pflegeheime mitgestalten?

Auf Einladung des Seniorenbeirats der Stadt wird die Ettlinger Landtagsabgeordnete Graner aus erster Hand über die Arbeit der Pflege-Kommission berichten und über die neuen Regelungen der grün-roten Landesregierung informieren. Zusammen mit Ministerialrat Ulrich Schmolz, Leiter des Referats Pflege im Sozialministerium, wird sie im Anschluss die Fragen der Teilnehmer beantworten. Seniorinnen, Heimbewohner, deren Angehörige und alle Interessierte sind zu der Veranstaltung eingeladen.

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungen:

Die nächste Tour der **Senioren-Wandergruppe** des **seniorTreff** Ettlingen-West mit der Wandergruppe des Begegnungszentrums unter Leitung von Erich Woletz ist am 3. Juni, **Treffpunkt: 9:30 Uhr** am Stadtbahnhof Ettlingen-Stadt.

Termine:

Montag, 2. Juni

09:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl** (belegt, Warteliste zu einem Folgetermin liegt aus)

Dienstag, 3. Juni

09:00 Uhr – **Sturzprävention**

10:15 Uhr – **Sturzprävention**

16:00 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 4. Juni

14:00 Uhr – **Boule „Die Westler“**

– Entenseepark

Donnerstag, 5. Juni

09:00 Uhr – **Sturzprävention**

10:00 Uhr – **Entensee-Radler**

– Treff: Fürstenberg

14:00 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

Beratung, Anmeldung und Information:

Donnerstags von 10-12 persönlich im **seniorTreff** Ettlingen-West, im „Fürstenberg“, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

Umweltinfo

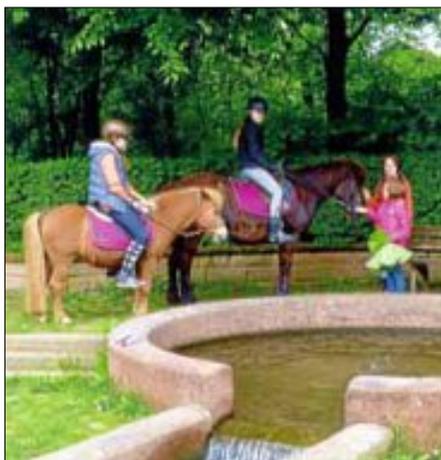
Agendagruppe „Kulturfreunde“ Ettlingen/ Albgau/PAMINA

www.besucht-ettlingen.de

Die Obere Horbach-Aue rund um

„AGADIRs whirl-pool“...

...ist kommenden Samstag Treff für zwei- und vierbeinige wassersüchtige Abhärtungsfreaks. „In Vorbereitung des int. Umwelt-Kindertages (5.6.), des Deutschen Mühlentages (9.6.) und des „Blauen Pfingstferien-Klassenzimmers (10.-22.6.) werden wir uns Hellberg- und Oberer Horbach-Aue spaßbetont kulturhistorisch nähern!“ versprechen Outdoorguide Harald K. Freund und seine „Kulturamigos“ ...



„Sandsteinbrunnen No. 23“ lt. Ettlenger Brunnenkataster“ alias „AGADIRs whirlpool“: beliebter markanter Treff für Wasserspaß & Meditation ...

Foto: Harald K. Freund (Mai, 14)

Zeit: Sa., 31.5., 14 bis 17 Uhr

Treff: 14 Uhr, A.'s whirl-pool

Infos u. Anmeldung: Harald K. Freund „H.K.F.“, Tel. (AB): 0721 34496

bitte mitbringen: Badezeug, Handtuch, trockene Ersatzklamotten, Isomatte/Liegetuch

Hinweis: Vierbeiner willkommen

Agenda 21 Weltladen Ettlingen

Taguaschmuck - Modisches aus der Natur

Dieser Schmuck wird aus der Taguanuss – auch Taguaelfenbein genannt – hergestellt.

Die Taguanuss ist der Samen einer 7 Meter hohen Palme, beheimatet in Ecuador und Kolumbien.

Fairtrade-Handelspartner in Kolumbien ist die Firma SAPIA in Bogotá. SAPIA entwickelt, produziert und vermarktet Kunsthandwerk.

Hübsche Halsketten und Armbänder

von SAPIA hat der Weltladen Ettlingen in seinem Sortiment. So bunt gemischt wie die Bevölkerung Kolumbiens ist auch die Belegschaft bei SAPIA. Die HandwerkerInnen kommen aus ganz Kolumbien und haben unterschiedliche ethnische Wurzeln. Die meisten kommen aus benachteiligten Schichten, manche mussten vor den Konflikten zwischen Regierungsarmee und der Widerstandsbewegung fliehen und kamen so nach Bogotá. Faire Löhne, höherer Stundenlohn an den Wochenenden, gezielte Arbeitszeiten, Weihnachtsgeld und bezahlter Urlaub sind eine Selbstverständlichkeit. Hinzu kommt für alle Angestellten eine Kranken- und Rentenversicherung. SAPIA arbeitet eng mit weiteren Werkstätten zusammen, die in ganz Kolumbien verstreut sind. Damit

profitieren noch weitere Kunsthandwerker von der fairen Unternehmensphilosophie.

Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94.

www.weltladen-ettlingen.de

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Gebäudeenergieberatung bei den Stadtwerken

Ist bei Ihrer Immobilie alles im grünen Bereich?

Es gibt viele Möglichkeiten, Energie effizient und sparsam einzusetzen und damit gleichzeitig die Umwelt zu schonen und den Geldbeutel zu entlasten. Die Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen hilft Ihnen, Energiekosten zu reduzieren und der Umwelt durch die Vermeidung von Schadstoffemissionen. Der Komfort und der Wert Ihres Hauses können sich erhöhen. Energiesparmaßnahmen sind somit eine gute und sichere Anlage für Ihre Zukunft. Doch welche und wie viele Sanierungsmaßnahmen sollten in Angriff genommen werden? Verschaffen Sie sich einen Überblick und lassen Sie sich vorab beraten.

Die Stadtwerke Ettlingen bieten in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Kreis Karlsruhe eine Gebäudeenergieberatung an. Die Beratung beinhaltet neben der Kurzanalyse der energetischen Qualität des Gebäudes und der Heiztechnik einen übersichtlichen Ausdruck über die Ergebnisse der Erstberatung. Gleichzeitig wird der erforderliche finanzielle Aufwand ermittelt und die Wirtschaftlichkeit der entsprechenden Investition errechnet. Richtig Geld wert sind Informationen zu den aktuell gültigen Förderprogrammen vom Bund und dem Land Baden-Württemberg.

Anmeldung zur Einzelberatung

Die nächsten Einzelberatungen finden am **Dienstag, 3. Juni, von 14 – 17 Uhr** im Gebäude der Stadtwerke Ettlingen in der Hertzstraße 33 statt. Interessenten werden gebeten, sich zur Beratung telefonisch unter 07243 101-02 anzumelden.

Bäder

Die Saison startet...

...am Samstag, 31. Mai für den Badensee Buchtzig.

Der Badensee Buchtzig ist außerhalb der Sommerferien von montags bis freitags

ab 12 bis 20 Uhr und samstags sowie sonntags ab 10 bis 20 Uhr geöffnet. Starten Sie mit uns in eine hoffentlich sonnige Sommersaison 2014. Das Buchtzig-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Eintrittspreise:	
Tageskarte Erwachsene:	3,50 €
Tageskarte Ermäßigte:	2,50 €
Saisonkarten*:	
Familie:	135,00 €
Erwachsene:	95,00 €
Ermäßigte:	61,00 €

**(nur erhältlich an den bekannten Vorverkaufsstellen – Stadtinformation Ettlingen, Ortsverwaltungen Schöllbronn und Bruchhausen)*

Informationen: 07243 9584 oder 07243 101-811 (Kasse Hallenbad)

Internet: www.baeder-ettlingen.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Geänderte Bade- und Saunazeiten im Albgaubad

Am Donnerstag, 29. Mai (Christi Himmelfahrt) gelten für das Albgaubad geänderte Zeiten:

Hallenbad: 10 – 20 Uhr
Sauna: 10 – 19 Uhr (Gemischt).

An allen übrigen Tagen sind unsere bekannten Bade- und Saunazeiten gültig.
07243 101-811 (Kasse Hallenbad),
www.albgaubad.de

Volkshochschule

VHS Aktuell

Hier eine Auswahl unserer Kurse, die demnächst beginnen:

Deutsch für Anfänger (S0157) Kosten für Kopien (ca. 2 €) werden direkt mit der Kursleiterin verrechnet). 8 Abende, Montag - Donnerstag, 28. Juli - 7. August, jeweils 18 - 20 Uhr

Ausbildungsseminar Brain-Gym I @ mit Zertifikat (G0359) Fortbildung für Jugendliche und Erwachsene, die neue Ziele verwirklichen und ihre Lernfähigkeit verbessern wollen. Bitte Schreibsachen und 1 - 2 l Mineralwasser mitbringen. Samstag, 28. Juni, 10:30 - 18:15 Uhr und Sonntag, 29. Juni, 10:15 - 18 Uhr.

Präventive Ausgleichs- und Wirbelsäulengymnastik

(G0485) dienstags, 17 bis 18 Uhr, 7 Termine ab 3. Juni, Sporthalle Eichendorff-Gymnasium

(G0487) mittwochs, 17.30 bis 18.30 Uhr, 7 Termine ab 4. Juni, Gymnastikraum Schillerschule

(G0489) mittwochs, 18.30 bis 19.30 Uhr, 7 Termine ab 4. Juni, Gymnastikraum Schillerschule

Argumentationstraining (B0642) Dienstag, 24. Juni, 8:30 - 16 Uhr

Kompetent und kundenfreundlich am Telefon (B0643) Donnerstag, 26. Juni, von 8:30 bis 16 Uhr
Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, Internet: www.vhsettlingen.de, Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 08.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 8.30 - 12 Uhr

Stadtbibliothek

100 Jahre Erster Weltkrieg

Der Beginn des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren war ein gravierender Einschnitt in die Geschichte der Menschheit. Er kostete vielen Millionen Menschen das Leben und gilt als „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“. Wir empfehlen aktuelle Bücher, die das Ereignis aus heutiger Sicht bewerten.

Krumeich, Gerd: Die 101 wichtigsten Fragen - Der Erste Weltkrieg

Standort: Ekn 3

Der renommierte Weltkriegsforscher geht auf die Ursachen, Nachwirkungen und die politisch-militärische Geschichte des 1. Weltkriegs ein. Dabei berücksichtigt er auch die Entwicklung von Technik und Wirtschaft im 20. Jahrhundert.

Münkler, Herfried: Der Große Krieg: die Welt 1914 bis 1918.

Standort: Ekn 3

Diese Gesamtdarstellung des 1. Weltkriegs berücksichtigt die politisch-militärischen Abläufe und internationalen Beziehungen ebenso wie die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Opfer des Kriegs.

Jessen, Olaf: Verdun 1916: Urschlacht des Jahrhunderts.

Standort: Elm 2

Die dramatische Schilderung einer der größten Schlachten des 20. Jahrhunderts erfasst sowohl die militärischen Entscheidungsebenen auf deutscher und französischer Seite, wie auch das Leben und Sterben an der Front.

Hirschfeld, Gerhard: Deutschland im Ersten Weltkrieg.

Standort: Emp 41

Die Geschichte des 1. Weltkriegs konzentriert sich ganz auf die Rolle Deutschlands. Die Autoren rücken neben den militärischen Operationen und Schauplätzen besonders die Kriegserfahrung von Soldaten sowie von Zivilisten in den Mittelpunkt.

Clark, Christopher: Die Schlafwandler: wie Europa in den Ersten Weltkrieg zog.

Der Historiker schildert die Vorgeschichte des 1. Weltkrieges, der Millionen Menschen in den Tod führte und die politischen Strukturen in Europa grundlegend veränderte. Diese und viele weitere Titel sind in der Stadtbibliothek entleihbar.

Öffnungszeiten:	Di, Do, Fr	12 -18 Uhr
	Mi	10 -18 Uhr
	Sa	10 -13 Uhr

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

**Aufführung der Theater-AG:
The Ballad Battle**



Zwei große Dichter, die eigentlich nur von einem wirklich überzeugt sind: von sich und ihrem Genie. Sechs ihrer berühmtesten Balladen, die man so noch nie gesehen hat. Eine Klasse, die sich auf eigene Wege macht. Im Jahre 1797 vereinbarten Goethe und Schiller eine literarische Zusammenarbeit, die schließlich zu einigen ihrer bekanntesten Balladen führte. Woher Schiller und Goethe ihre Anregungen hatten, inwieweit die gemeinsame Arbeit an den Balladen zu einem selbstverliebten Dichterwettbewerb wurde, in welchen Momenten sie von eifersüchtigem Konkurrenzdenken und in welchen von gegenseitiger Bewunderung geprägt war und wie die beiden bei allem gebildeten Austausch auch ganz unsäglich werden konnten, bleibt dabei leicht vorstellbar und ein Spielfeld fürs Theater. Im Jahr 2014 bringt die Theater-AG des Albertus-Magnus-Gymnasiums nun diese Geschichte in einer eigenen Version auf die Bühne. Sie bildet die Rahmenhandlung für einige der bekanntesten Erzählgedichte der beiden deutschen Klassiker in ganz neuem Gewand.

Aufführung der Theater-AG am **Donnerstag, 5. Juni um 19 Uhr** in Raum 1-27. Der Eintritt zur Vorstellung ist frei.

Eichendorff-Gymnasium

Muffins gegen das Rauchen



„Be smart – don't start“ – so lautet der bundesweite Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen, der bereits zum 17. Mal ausgetragen wird. Am Samstag, 17. Mai, hat die Klasse 6a des Eichendorff-Gymnasiums unter diesem Motto und mit viel Freude und Einsatz eine innovative Aktion gegen das Rauchen durchgeführt. Mit selbstgebackenen Muffins und von den Kindern erstellten Plakaten machten die Schüler auf die Gefahren des blauen Dunstes aufmerksam. Für 80 ct oder die Aufgabe von mindestens drei Zigaretten konnten Passanten kunstvoll (im Sinne des Mottos) verzierte Muffins erwerben und sich gleichzeitig über die Inhaltsstoffe von Zigaretten informieren. Mit mehr als 200 verkauften Muffins, einem Umsatz von 300,- € und vor allem einer erheblichen Aufmerksamkeit von Passanten war das Vorhaben ein großer Erfolg. Viele hörten an dieser Stelle erstmals von diesem Wettbewerb und das Interesse, mehr darüber zu erfahren, war groß. Zum Ende der Aktion stattete auch der Oberbürgermeister Johannes Arnold den Schülern einen Besuch ab. Einziger Wermutstropfen war, dass kein Raucher bewegt werden konnte, Zigaretten für einen Muffin zu opfern. Den erzielten Gewinn möchte die Klasse 6a einem gemeinnützigen Zweck spenden.

Thiebauthschule

Erfolge beim Känguru-Wettbewerb und beim Europäischen Malwettbewerb

Insgesamt 89 Dritt- und Viertklässler der Thiebauthschule haben dieses Jahr beim Känguru-Wettbewerb der Mathematik mitgemacht. Bei diesem freiwilligen Wettbewerb soll die Freude am Knobeln und logischen Denken im Vordergrund stehen, weshalb alle Teilnehmer auch mit einem kleinen Preis belohnt werden. Zusätzlich erhielten jetzt die erfolgreichsten Schüler und Schülerinnen einen besonderen Preis: Dritte Preise gingen an Salim Blutau und Rafael Heitmann, 2. Preise an Maximilian Köhler, Linus Wenz und Anika Geisert (alle 4. Klasse), den ersten Preis belegte eine Drittklässlerin, nämlich Nadia Arrada. Außerdem gewann Nadia

auch noch das Känguru-T-Shirt für den größten Kängurusprung, d.h. sie hatte die meisten Aufgaben in Folge richtig gelöst. Konrektorin Elisabeth Gimbler, die den Kindern in der Aula die Preise überreichte, beglückwünschte nochmal alle Schüler und betonte, dass im Grunde alle, die am Wettbewerb teilgenommen haben, Gewinner sind!

Bereits in der Woche zuvor hatten Elisabeth Gimbler und Antje Dorn-Kuckert mit den erfolgreichsten Teilnehmern am Europäischen Malwettbewerb der Preisverleihung in der Aula des Eichendorffgymnasiums beigewohnt. Insgesamt dreizehn Thiebauthschüler wurden dort mit einem Ortspreis ausgezeichnet, und zwar aus den zweiten Klassen Nikita Matzka, Milena Schulz, Nele Thoma, Rosalie Vettermann, Fabienne Vortisch und Klara Wagner, aus den vierten Klassen Lale Eggers, Julia Einzmann, Anika Geisert, Rafael Heitmann, Mascha Kuch, Kevin Tomschitz und Linus Wenz. Herzlichen Glückwunsch!!!

Wilhelm-Röpke-Schule

Blaulichttag



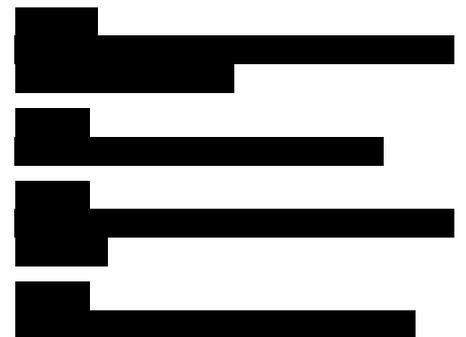
Die Bundeswehr hat Anfang April die Schüler/innen der Region eingeladen, sich über die gesamte Palette der „Blaulicht-Organisationen“ zu informieren. Drei Klassen der Schule folgten dieser Einladung.

Die Großgeräte der Bundeswehr waren natürlich ein starker Anziehungspunkt. Viele probierten aus, wie es sich anfühlt, wenn man in voller Kampfausrüstung mit aufgesetztem Rucksack samt Gewehr unterwegs ist. Den angestregten Gesichtern nach sollte man dabei mit den entsprechenden Muskeln ausgestattet sein. An einem anderen Stand konnte man Übungswaffen in die Hand nehmen. Und wer sich jetzt noch fragt, warum die Bundeswehr zu den „Blaulicht-Organisationen“ zählt: die Feldjäger der Bundeswehr lassen es auch ab und an „blau“ aufblitzen.

Nicht nur die Bundeswehr informierte über berufliche Möglichkeiten. Beim DRK konnte man sich einen Krankenwagen näher anschauen und sich über die Ausbildung zum Notfallsanitäter bzw. einem freiwilligen Jahr im In- oder Ausland informieren. Natürlich war es auch spannend, in ein Löschfahrzeug der Feuerwehr zu steigen.

Bei „Blaulicht“ denkt man wohl als erstes an die Polizei. Die Bundespolizei stellte ihre Aufgaben im Vergleich zur Landespolizei dar. Im Helikopter wurde erklärt, wozu eine Wärmebildkamera eingesetzt wird. Interessierte erhielten detaillierte Auskünfte über mögliche berufliche Karrieren bei der Bundespolizei. Die Schüler/innen haben an diesem Tag wichtige Informationen zur Berufswahl erhalten und vielleicht haben sich einigen der Schüler/innen neue Perspektiven eröffnet.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):

Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr.

Der Dienst habende Zahnarzt ist über 0721 19222 zu erfragen.

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr für Großtiere **29. sowie 31.5./1.6.**
Dr. Stricker, Büchelberg 15, Karlsruhe, Tel. 0721/482220, mobil 0171/7719822

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken: Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 29. Mai

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt,

Freitag, 30. Mai

Stadt-Apotheke, Albstraße 25, Tel. 1 22 88, Kernstadt

Samstag, 31. Mai

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, Langensteinbach

Sonntag 1. Juni

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Montag, 2. Juni

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, Langensteinbach

Dienstag, 3. Juni

Antonius-Apotheke, Vogesenstraße 11, Tel. 2 98 45, Spessart

Mittwoch, 4. Juni

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt,

Donnerstag, 5. Juni

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, Reichenbach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).
Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, Telefon 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Servicetelefon 0180 5519200

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter Telefon 07243/101-222.

Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHIE gGmbH, Tel. 07252 5622365

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon,

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kaiserallee 109, Karlsruhe, Telefon 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen,

Amt für Jugend, Familie und Senioren Telefon 101-509

Diakonisches Werk,

Pforzheimer Str. 31, Telefon 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen, Telefon 0721 9367654, Kriegsstr. 23-25, Karlsruhe

Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, Telefon 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität:

Telefon 101-777 oder 338-777

Erdgas: Telefon 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

Telefon 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, Telefon 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Telefon: 07243/ 101546, Mobil: 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de
Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762.

Hospizdienst Ettlingen Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116 **15 bis 18 Uhr.**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege

Fachkrankenschwester für Gemeindefremdenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, Tel. 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Scheffelstraße 34.

MANO Pflageteam GmbH **MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de
E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR,

Goethestraße 15, Telefon 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Ettlingen Essen auf Rädern, Informationen beim AWO-Versorgungszentrum, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 766900

Essen auf Rädern:

Nähere Informationen Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Mittelkerker Straße 4, Tel. 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Essen auf Rädern:

Infos beim DRK Kreisverband, Andreas Jordan, Tel. 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Telefon 07243 54950.

Demenzberatung beim Caritasverband

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Tel. 07243 515-122, Ansprechpartnerin: Karin Carillon

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, Tel. 07243 101-509, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung des DRK Terminvereinbarung unter der Nummer 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle

Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen Tel. 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, Tel. 07243 515-130

Schwangerschaftsberatung:

Caritasverband Ettlingen Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung unter 07243 515-0

Diakonisches Werk Ettlingen, rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung:

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung:

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung Telefon 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz

für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. Epernayer Str. 34;

Achtung neue Nummer: 07243 94545-0; Fax: 07243 94545-45, E-Mail: info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de

Mano Pflageteam GmbH

Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax 07243 525955, E-Mail pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk,

Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

Amt für Jugend, Familie und Senioren

Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-389

Familienpflegerin

Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.

Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Telefon 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Donnerstag, 29. Mai (Christi Himmelfahrt), Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu
Sonntag 10.30 Uhr hl. Messe

Pfarrei St. Martin
Donnerstag 10.30 Uhr hl. Messe
Samstag 18.30 Uhr hl. Messe

Pfarrei Liebfrauen
Donnerstag 9 Uhr hl. Messe
Sonntag 9 Uhr hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark
Donnerstag 10 Uhr hl. Messe
Sonntag 10 Uhr hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Pfarrei St. Bonifatius Schöllbronn
Donnerstag, 11 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Kinderkirche im Pfarrsaal

Pfarrei Maria Königin Schluttenbach
Samstag 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst

Pfarrei St. Antonius Spessart
Donnerstag, 9.45 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Donnerstag, 10 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst der Ettlinger Gemeinden in der Johanneskirche**
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche Präd. Friedrich

Paulusgemeinde
Donnerstag, 10 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst der Evang. Kirchengemeinde in der Johanneskirche**
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl Pfarrerin im Ehrenamt Würfel, 10 Uhr Kindergottesdienst

Johannespfarrei
Donnerstag 10 Uhr Gottesdienst für alle Ettlinger Gemeinden, Pfarrer A. Heitmann-Kühlewein
Sonntag 8.45 Uhr Gottesdienst; 10 Uhr besonderer Gottesdienst für Menschen mit und ohne Behinderungen in der Johanneskirche, Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein und Team, danach gemeinsames Essen im Caspar-Hedio-Haus; gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus, Team

Freie evangelische Gemeinde
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung im Gemeindezentrum Dieselstraße 52 (Eingang Ottostraße).

Liebzeller Gemeinde
www.lgv-ettlingen.de, 0721 4997814
Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde
Sonntag, 10.45 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche
Donnerstag, 9.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule
Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

14. Ettlinger Orgelfrühling

Sonntag 1. Juni, 19 Uhr
ORGELKONZERT
mit *Georg Koch*, Singen
Informationen: B. Hamm,
Tel. (0176) 22791134,
brunohamm@gmx.de

Einladung zum ökumenischen Gottesdienst für Menschen mit und ohne Behinderung
unter dem Thema: **Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein**

Miteinander Gottesdienst feiern am **Sonntag, 1. Juni um 10 Uhr** in der **Johanneskirche**. Dazu sind **alle** eingeladen! Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom Projektchor der Johannesgemeinde.

Einfaches Mittagessen
Nach dem Gottesdienst laden wir alle ein, zum gemeinsamen **Chili con/sin Carne-Essen** dazubleiben. Damit das Essen in etwa geplant werden kann, bitten wir, sich bei bernd.kittel@kath-ettlingen-stadt.de oder unter 07243 71 63 37 anzumelden. Bitte geben Sie an, ob Sie RollstuhlfahrerIn und ob Sie VegetarierIn sind. Um die Kosten fürs Essen zu decken, wird ein Spendenkorb aufgestellt. Kirche und Gemeindehaus sind **barrierefrei** erreichbar.

Sonnenblumenverkauf für Waldgärten in Haiti
Schülerinnen und Schüler der Gartenschule und die Gärtnerei der HWK haben für unser Projekt „Waldgärten in Haiti“ 200 Sonnenblumensamen gezogen, die am Samstag, 7. Juni von 9 bis 12 Uhr vor der Schlossapotheke gegen eine Spende für das Waldgärtenprojekt in Haiti verkauft werden.

Den Verkauf werden Schüler und Schülerinnen der Gartenschule gemeinsam mit Jugendlichen der KJG St. Martin durchführen. Die Gärtnerei Iben unterstützte dieses Projekt. Gleichzeitig veranstaltet die KJG St. Martin einen Kuchenverkauf, der Erlös ist für die Jugendarbeit in St. Martin vorgesehen.

KJG Herz-Jesu: Zeltlager in den Sommerferien
„Tschüss Alltag, hallo Freiheit!“ heißt es in nicht mal einem halben Jahr. Dann steht endlich wieder das lang ersehnte **Zeltlager** der **KJG Herz-Jesu** an. Vom **4. bis zum 15. August** bietet sich Kindern im Alter von **9 bis 15 Jahren** die Möglichkeit auf zwei unvergessliche Wochen Ausgelassenheit, Gemeinschaft und Komplettbetreuung. Nähere Informationen unter www.kjg-herz-jesu.de.

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

Anmeldung zur Konfirmation 2015
Konfirmiert werden Jugendliche, die am 30. Juni des Konfirmationsjahres mindestens das 14. Lebensjahr vollendet haben. Eine vorzeitige oder spätere Konfirmation ist möglich, bitte im Einzelfall mit dem entspr. Pfarramt Kontakt aufnehmen. Eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern, auch wenn sie kein Einladungsschreiben erhalten haben.

Da der persönliche Kontakt zu den Eltern wichtig ist, sollte mindestens ein Elternteil die Jugendlichen begleiten. Bitte Stammbuch oder Taufurkunde mitbringen.

Luthergemeinde
Mittwoch, 4. Juni 2014 um 19 Uhr im Gemeindezentrum Meistersingerstr. 1+3

Paulusgemeinde
Mittwoch, 4 Juni 2014 um 18 Uhr im Kirchsaal, Schlesierstr. 1

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu
Montag, 2. Juni, 14:30 Uhr Seniorenkreis, Thema: Jordanien - Vortrag und Bilder mit Frau Seemann, 16:30 Uhr Mitarbeitertreffen Nachbarschaftshilfe, 19 Uhr Informationsgespräch Taufe
Dienstag, 3. Juni, 19 Uhr Treffen der Lektoren
Mittwoch, 4. Juni, 20 Uhr Familienkreis Müller

Pfarrei St. Martin
Dienstag, 3. Juni, 14 Uhr Gemeinschaft der Ältergewordenen: Treffen im Martinshof, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche Leitung: Helga Micken

Pfarrei Liebfrauen
Sonntag, 1. Juni, 10 Uhr Frühschoppen der KAB
Montag, 2. Juni, 18:30 Uhr Frauengymnastikgruppe
Dienstag, 3. Juni, 18 Uhr Treffen des Arbeitskreises Asyl, 19 Uhr Sitzung des Stiftungsrates

Luthergemeinde
Dienstag, 3. Juni, 14.30 Uhr Seniorenkreis „Goldener Oktober“ Gemeindezentrum Bruchhausen
Mittwoch, 4. Juni, 19 Uhr Anmeldung Konfirmationsvorbereitung 2015 Gemeindezentrum Bruchhausen
Donnerstag, 5. Juni, 20 Uhr Abendtreff „Italienischer Abend“ Gemeindezentrum Bruchhausen

Freie Evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de
Samstag, 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB (People and Bible) von 14 - 18 Jahren, Jonas Günter, 07243 5245628
Mittwoch, 10 Uhr miniMAX für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, Nadine Laukemann 07243 3133020; 14.30 Uhr Treff 55+ jeden 2. und 4. Mittwoch, Kontakt: Karl-Heinz Lehmann 07243 606509; 17.30 Uhr Jungschar für Kids von 8 bis 12 Jahren
Freitag, 10-11 Uhr Eltern-Café für Eltern mit Kindern 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg, Ettl.-West Caroline Günter; 15.30-17.30 Uhr Fred's Freundestreff Spielertreff zweimal im Monat, Bürgertreff im Fürstenberg, Ettl.-West, Jonas Günter 07243 52 45 628

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Freitag, 15.30 Uhr Käferclub für Kinder von 3 bis 7 Jahren (14-täglich)

Montag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat); 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30 Uhr Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich, ungerade KW)

Mittwoch 16.30-18 Uhr Jungschar (Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre) 18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 - 11 Uhr Krabbelgruppe „Gott kennen lernen von Anfang an“ 0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelstunde

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch, 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Donnerstag/Monat, 9 Uhr, Frauenkreis/-frühstück,

Freitag (14-täglich), 17 Uhr,

Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag, 18 Uhr, Jugendkreis (14-20 Jahre)

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 29. Juni Mi-So: 13 – 18 Uhr

Stahlplastik in Deutschland - gestern und heute in den Räumen des Kunstvereins Wilhelmshöhe e. V., dem Museum im Schloss und im Stadtraum Ettlingens gezeigt.

24. Mai bis 20. Juli

Mi-So: 13 – 18 Uhr Elke Wree – Sommerausstellung Museum

Veranstaltungen:

Freitag, 30. Mai

20:30 Uhr **Anne Czichowsky Quintett** CD-Release-Tour: „The Truth and the Abstract Bues“ Anne Czichowsky (voc), Andreas Herrmann (p), Martin Wiedmann (g), Axel Kühn (b), Matthias Daneck (dr) Eintritt 14 € / erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten), Einlass 19:30 Uhr / Karten an der Abendkasse Jazz-Club Birdland59

Sonntag, 1. Juni,

15 Uhr **Führung „Stahlplastik in Deutschland - gestern und heute“** Preis: 3 € zzgl. Eintritt Informationen: 07243 101-273 Museum Treffpunkt: Museumshop Schloss

18 Uhr **Schwarzwaldmusikfestival 2014 - Singphoniker - Secret of love** Konzerteinführung: 17 Uhr Songs von der Renaissance bis zum Pop im Asamsaal, Schloss, Karten in der Stadtinformation 07243 101-380, Preise: 25 € / 18 €. Im Anschluss Festivalmenü im Hotel Erbprinz (Reservierungen unten: www.erbprinz.de oder 07243 3220) Schwarzwald Musikfestival

19 Uhr **13. Ettlinger Orgelfrühling - Georg Koch (Singen)** Preise: 8 € / 6 € (erm.), Karten an der Abendkasse! Herz-Jesu-Kirche

Dienstag, 3. Juni

19 Uhr **Vortrag zum Thema „MiHA – Pflege, Qualifizierung in der Altenpflege“**, Informationsveranstaltung für arbeitssuchende Migrantinnen mit ausreichenden Deutschkenntnissen und Vertreter von Trägern und Pflegediensten, über Qualifizierung als Hilfskraft in der Altenpflege. Eintritt frei! Effeff, Middelkerker Str. 2

21 Uhr **Ettlinger Sagen - Jenseits der Alb** Karten und Infos in der Stadtinformation 07243 101-380, Figurentheater Marotte, Karlsruhe Treffpunkt: Rathausbrücke, *Weiterer Termin: 20. Juni*

Donnerstag, 5. Juni

16 Uhr **Offenes Café, Elterncafé** Kinderbetreuung im Spielzimmer nebenan. Anmeldung: E-Mail: info@effeff-ettlingen.de / Tel. 07243 12369, Unkostenbeitrag: 5 € pro Schnitt effeff, Middelkerker Str. 2

19 Uhr **Eine kulinarische Sektprobe mit** Sommelier Natalie Lumpp und Diplombiologe Dr. Mario Ludwig, Preis: VVK 40 € Karten in der Stadtinformation 07243 101-380, Bürgerstiftung Ettlingen, Buhlsche Mühle

Wanderungen:

Donnerstag, 5. Juni

8:40 Uhr **Jubiläumswanderung anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Schwarzwaldvereins**. Wanderung nach Bad Liebenzell, Abfahrt Ettlingen Stadt: 08:48 Uhr, Karlsruhe Hbf: 9:19 Uhr, Gehzeit ca. 3,5 Std., Steigungen ca. 150 m, Führung: Marta und Kurt Lauinger, Regio- oder Seniorenkarte erforderlich, Schwarzwaldverein Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

15:30 Uhr **Radfahrergruppe 50+** 25-30 km, Einkehr ist geplant! Gäste willkommen, Leitung: Dieter Tschan. Natur-Freunde Ettlingen, Treffpunkt: Pavillon am Horbachsee

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr bei der Pauluspfarrei, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr. 0721 19295,

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 1003 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

AI-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen 54950.

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger 07243 9497336 oder Beate Klein 07243 99391.

Angehörige psychisch Kranker helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter 07202 942632.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Menschen mit Behinderungen - „Netzwerk Ettlingen“: Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 523736. Homepage www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **„Demenzfreundliches Ettlingen“**: mittwochs 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße. Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Infos unter 0176 38393964, E-Mail: info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, Treffen an geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen 07243 515133

Parteiveranstaltungen

CDU - Stadtverband Ettlingen

Senioren-Union

Beim Polit. Frühstück am Mittwoch, 4. Juni um 10 Uhr im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23, spricht Bernd Bistriz zum Thema „Kultur und Finanzen der Kirche... wie reich ist die Kirche?“ Unsere Mitglieder, Freunde und Interessierte sind freundlichst eingeladen.